

T / T Pro

T-Handbuch

Dieses Handbuch beschreibt T Standard und T Pro.

Die kostenlose Nutzung von T Standard gilt für die private Nutzung. Gewerbliche Nutzung ist kostenpflichtig; vorhandene Firmenrechte und vereinbarte Laufzeiten bleiben unverändert.

T Standard enthält Tankbuch und Sprache. T Pro ergänzt Fotos, Texterkennung und optionale Firmenmail. Alle erkannten Werte prüfen.

Neue Pro-Demo: 45 Tage Fotos, Texterkennung und Firmenmail. Danach bleibt T Standard mit Sprache nutzbar. Bestehende 60-Tage-Fristen und der erste Teststart bleiben erhalten. Updates starten keinen neuen Test.

Private T-Pro-Vollversion ohne Ablauffrist. Passende Originalupdates erhalten diese Rechte. Bestehende befristete Kauf- und Firmenrechte behalten ihre ursprüngliche Laufzeit.

Menüstruktur

Oben stehen die häufigen Arbeitswege: Jetzt tanken, Fahrzeug auswählen, Tankstellen und Preise sowie Einträge suchen. Einträge suchen öffnet die vorhandenen Tankungs- und Kostenlisten; eine allgemeine Volltextsuche wird damit nicht zugesagt. Darunter bündelt Bedienung die Arbeitsfunktionen in sechs Kategorien mit Unterpunkten. Grunddaten und Einstellungen steht darunter und enthält sieben eigene Kategorien. Zuerst eine Kategorie und dann die gewünschte Funktion öffnen. Beenden bleibt oben rechts und ganz unten erreichbar; der Schutz angefangener Eingaben bleibt erhalten.

Bedienung: Eingeben · Einträge und Belege · Tankstellen und Preise · Auswertungen und Termine · Daten und Sicherungen · Hilfe und Kontakt.

Grunddaten und Einstellungen: Fahrzeuge und Prüftermine · Sprache und Spracheingabe · Ansicht und Startbildschirm · Preisquellen · Firma, Fahrer und Produktstatus · Aktualisierungen · Programminformationen.

Sprache wählen

Unter Grunddaten und Einstellungen → Sprache und Spracheingabe → „Sprache“ wählst du Deutsch, Englisch, Niederländisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch oder Griechisch. Die Auswahl wird sofort übernommen und bleibt gespeichert. Fahrzeuge, Tankungen, Kosten und Prüftermine bleiben unverändert. Namen und selbst eingegebene Texte werden nicht übersetzt.

Die gewählte Sprache gilt für die Bedienung und diese Hilfe. Solange Spracheingabe freigeschaltet ist, verwendet die App dieselbe Sprache für Erkennung, Rückfragen und Beispiele. Die Sprachdienste deines Handys müssen die Sprache unterstützen; eventuell müssen dafür Sprachdaten installiert werden. Die App ändert keine Android-Systemsprache. Bei einem Sprachwechsel wird eine laufende Aufnahme beendet; prüfe anschließend den erhaltenen Entwurf.

Tankstellen und Preisquellen bleiben unverändert. Eine andere Sprache erweitert das Preisangebot nicht auf weitere Länder. HU bezeichnet weiterhin die deutsche Hauptuntersuchung.

Prüftermine trägst du selbst ein; die App berechnet keine gesetzlichen Fristen für andere Länder.

Schnellstart

1. Fahrzeug einrichten

Öffne „Grunddaten und Einstellungen → Fahrzeuge und Prüftermine“ am Seitenende. Unter „Fahrzeuge anlegen und bearbeiten“ wählst du „Fahrzeug anlegen“. Kennzeichen, Kraftstoff, Vergleichssorte und Fahrzeugart eintragen. Unter „Prüftermine“ kannst du HU und beim Wohnmobil eine Gasprüfung ergänzen. Anschließend speichern.

2. Preise ansehen

Gehe zurück zu „Tankstellen und Preise“ und tippe auf „Preise aktualisieren“. Erlaube den Standortzugriff, wenn du Tankstellen in deiner Nähe finden möchtest. Für die Onlinepreise brauchst du Internet. Benzinpreis-Aktuell funktioniert ohne eigenen Schlüssel.

3. Tankung speichern

Nach dem Tanken: „Jetzt tanken“ antippen, Fahrzeug auswählen und Kilometerstand sowie Liter eintragen. Datum und Tankstelle prüfen; der Gesamtbetrag ist freiwillig. Nur wenn der Tank nicht voll wurde, „Teilbetankung“ anhängen. Dann „Speichern“ wählen.

Startwerbung und Pro

Es gibt zwei Ausgaben: T Standard und T Pro. Die öffentliche Pro-Ausgabe ist zum Ausprobieren und Weitergeben bestimmt. Der Startbildschirm zeigt die installierte Ausgabe und kann in öffentlichen Ausgaben M/W-Werbung zeigen. Bestehende erworbene Rechte und eine persönliche Vollversion bleiben bei passenden Originalupdates erhalten.

Unter Grunddaten und Einstellungen → Ansicht und Startdauer und Startfarbe → „Startbildschirm“ wählst du eine Anzeigezeit von 5 bis 10 Sekunden, standardmäßig 7. Die Startfarbe übernimmt mit „Wie Programm/App“ die Appfarbe oder verwendet deine eigene Auswahl. Der kleine Farbknopf im Startbildschirm öffnet dieselbe Auswahl. Während des Farbdialogs und im Hintergrund pausiert die Restzeit; danach läuft der Vorspann weiter. Nur sichtbare Vordergrundzeit zählt. Die Auswahl bleibt auch bei Updates erhalten. Zurückkehren aus einer anderen App oder Drehen des Handys startet keinen neuen Vorspann.

Lizenzhinweis bei erworbener Pro-Vollversion

Beim ersten Start mit aktiver erworbener Pro-Vollversion zeigt T einen bildschirmfüllenden Urheberrechts- und Lizenzhinweis. Lies ihn und tippe auf „Verstanden - T starten“. Ohne Bestätigung öffnet sich die App nicht automatisch. Frühestens 14 Tage nach der letzten Bestätigung erscheint der Hinweis beim nächsten App-Start erneut. Während der Nutzung gibt es dafür keinen Timer oder eine Benachrichtigung. Das Bestätigungsdatum bleibt bei passenden App-Updates gespeichert.

Die Pro-APK und Freischaltdaten dürfen nur innerhalb des lizenzierten Nutzerkreises weitergegeben werden. Firmen dürfen die Ausgabe an berechtigte Fahrer innerhalb der gekauften Lizenzanzahl verteilen. Zulässige Sicherungskopien bleiben erlaubt.

Die unberechtigte Weitergabe oder Nutzung dieser erworbenen Pro-Vollversion kann rechtliche Schritte, Schadensersatzforderungen und erhebliche Rechtsverfolgungskosten nach sich ziehen.

Der Urheberrechts- und Lizenzhinweis betrifft erworbene Pro-Vollversionen. Eine öffentliche Demo ist keine erworbene Vollversion. Die öffentliche Pro-Demo darf zum Ausprobieren weitergegeben werden; eine persönliche Vollversion nur im berechtigten Nutzerkreis. Nach Ende des Pro-Tests

bleibt T Standard mit Sprache nutzbar.

Fahrzeuge und Sorten

Für jeden PKW, jedes Motorrad und jedes Wohnmobil ein eigenes Fahrzeug anlegen: Grunddaten und Einstellungen → Fahrzeuge und Prüftermine → Fahrzeuge anlegen und bearbeiten. Das Kennzeichen hilft dir, die Einträge auseinanderzuhalten. Fahrzeugart, Verbrauch, Tankungen und Prüftermine werden je Fahrzeug geführt. Bei vorhandenen Fahrzeugen bleibt die Art zunächst „Nicht festgelegt“, bis du sie auswählst.

Preisübersicht und Preissuche zeigen ausschließlich Diesel und Super E10. Für den Benzinvergleich wird Super E10 verwendet. Historisch gespeicherte Kraftstoffsorten und Tankdaten werden dadurch nicht geändert. Fehlende Anbieterpreise bleiben leer; Premiumsorten erhalten keine erfundenen Ersatzpreise.

Die Tankstellenfelder zeigen Name und Ort sowie Diesel und Super E10. Der Dieselpreis ist größer und fett, der E10-Preis darunter kleiner. Tippe eine Station für Adresse, Quelle und Abrufzeit an. Prüfe den aktuellen Preis an der Zapfsäule.

Mit „BENZIN“ oder „DIESEL“ legst du den Preisvergleich fest. Gibt es mehrere passende Fahrzeuge, wählst du eines aus. Bei „Vergleich“ siehst du die verwendete Sorte. Das ändert keine früheren Tankdaten. Eine reine Änderung der Vergleichssorte ruft nicht automatisch neue Preise ab.

HU und Gasprüfung

Öffne Grunddaten und Einstellungen → Fahrzeuge und Prüftermine → Fahrzeuge anlegen und bearbeiten und beim gewünschten Fahrzeug „Prüftermine“. Auch im Fahrzeugformular kannst du den Bereich „Prüftermine“ aufklappen. Wähle die Fahrzeugart PKW, Motorrad oder Wohnmobil. Trage für die HU den Fälligkeitsmonat und das Jahr ein. Bei Wohnmobilen kannst du zusätzlich einen eigenen, freiwilligen Termin für die Gasprüfung speichern.

Die App erinnert 4 und 2 Wochen vor dem ersten Tag des eingetragenen Monats. Beispiel: HU im Mai 2027 → Erinnerungen am 3. April und 17. April 2027. Beide berechneten Daten stehen unter dem Termin. Monat und Jahr genügen; ein Prüfungstag wird nicht abgefragt. Die App bestimmt keine gesetzlichen Prüfintervalle.

Nach einer HU oder Gasprüfung trägst du den nächsten Fälligkeitsmonat selbst ein. Im Dialog „Monat / Jahr“ kannst du mit „Termin entfernen“ einen Termin zurücksetzen. Erst „Speichern“ im Fahrzeug- oder Prüfterminformular übernimmt die Änderung. HU und Gasprüfung lassen sich unabhängig ändern und entfernen.

Beim ersten Speichern eines Termins kann Android nach der Erlaubnis für Benachrichtigungen fragen. Erlaube sie für Erinnerungen außerhalb der App. Unter „Android-Benachrichtigungen“ kannst du die Freigabe und den Benachrichtigungskanal später prüfen. Eine Ablehnung löscht keine Termine. Auf der Startseite erscheint bei anstehenden, im laufenden Monat fälligen oder überfälligen Prüfungen ein kurzer Hinweis; durch Antippen siehst du alle betroffenen Fahrzeuge.

Erinnerungen sind lokal und benötigen kein Internet. Android kann die Zustellung etwa im Energiesparmodus verzögern. Beim nächsten Öffnen prüft Tanken die Termine erneut. Nach einem ausgeschalteten Handy oder einer verspäteten Erlaubnis wird der aktuelle Hinweis nachgeholt, ohne beide alten Meldungen auf einmal zu senden. Tippe eine Benachrichtigung an, um die Prüftermine dieses Fahrzeugs zu öffnen.

Änderst du ein Wohnmobil zu PKW oder Motorrad, bleibt ein gespeicherter Gastermin erhalten, wird aber nicht angezeigt oder erinnert. Wechselst du zurück zu Wohnmobil, ist er wieder verfügbar. Prüfe dann, ob der Termin noch stimmt, oder entferne ihn ausdrücklich.

Fahrzeuge, Tankungen, Kosten und Prüftermine bleiben nach dem Pro-Test erhalten. Die kostenlosen Standardfunktionen einschließlich Sprache und Prüferinnerungen bleiben nutzbar. Echte frühere Firmenverträge behalten ihre ursprünglichen Bedingungen. Ein Update startet weder einen Test noch eine Fahrerfrist neu.

Preise und Tankstellen

„Preise aktualisieren“ lädt die Anbieterpreise. „Standort suchen“ bestimmt deinen Standort und lädt die passende Tankstellenübersicht. Zwischen Abfragen kann etwa eine Minute Wartezeit nötig sein. Die verbleibende Zeit steht in der Statusmeldung; mehrfaches Tippen beschleunigt den Abruf nicht.

In dieser Version sind drei Stammtankstellen fest hinterlegt: Klapp Mengerlinghausen, Franke Korbach und Aral Bad Arolsen. Innerhalb von 15 km Luftlinie zu mindestens einer davon erscheint diese Stammliste. Weiter entfernt sucht die App im 10-km-Umkreis deines Standorts. Kann bei einer neuen Suche kein Standort bestimmt werden, verwendet die App die Stammliste. Beim Start kann zunächst noch die gespeicherte Liste vom letzten Suchort erscheinen.

Die Stammtankstellen stehen nach dem Preis der Vergleichssorte: günstigste zuerst. Unterwegs ist die Liste nach Entfernung geordnet. Entfernungen sind Luftlinie, keine Fahrstrecke. Die Sortierung ändert nicht automatisch deine Tankstellenauswahl.

Eine Tankstellenzeile antippen öffnet Details: Adresse, Preise, Quelle und Abrufzeit. Erst „Für Tankung auswählen“ übernimmt diese Station als Vorauswahl für die Eingabe. Unterwegs stehen zunächst bis zu drei Stationen auf der Startseite. „Alle Tankstellen anzeigen“ öffnet weitere gefundene Stationen. Den Stationsnamen im Tankformular kannst du weiterhin ändern.

Die Tankstellenfelder zeigen Name und Ort sowie Diesel und Super E10. Der Dieselpreis ist größer und fett, der E10-Preis darunter kleiner. Tippe eine Station für Adresse, Quelle und Abrufzeit an. Prüfe den aktuellen Preis an der Zapfsäule.

Ein Stern (*) am Preis bedeutet: gespeicherter Stand oder Anbieterhinweis. Lies dazu die Details. Preise können sich ändern; entscheidend ist der Preis an der Zapfsäule.

Geschlossen gemeldete Tankstellen werden ausgeblendet. Meldet ein aktueller Abruf alle drei Stammtankstellen geschlossen, sucht die App bei gültigem Standort die günstigste geöffnete Alternative innerhalb von 10 km für deine Vergleichssorte. Ohne passende Preismeldung kann sie keine günstigste Station nennen.

Tankdaten eingeben

Tippe „Jetzt tanken“ an und wähle das richtige Fahrzeug. Prüfe das Datum. Trage den gesamten Kilometerstand vom Tacho ein - nicht nur die seit dem letzten Tanken gefahrene Strecke. Dazu kommen die getankten Liter, zum Beispiel 42,50. Den Gesamtbetrag kannst du ergänzen; er ist freiwillig.

Vollgetankt? Lass „Teilbetankung - Tank nicht vollständig gefüllt“ ohne Haken.

Tank nicht voll? Setze den Haken.

Beispiel: Du tankst nur für 20 Euro und der Tank ist danach nicht voll: Haken setzen. Entscheidend ist, ob der Tank voll ist, nicht die gekaufte Menge.

Prüfe den Namen der Tankstelle und wähle „Speichern“. Bei „Abbrechen“ wird nichts eingetragen. Auch ohne Internet kannst du deine Tankdaten erfassen.

Einen Tippfehler korrigierst du unter „Bedienung → Einträge und Belege“: zuerst das Fahrzeug auswählen, dann „Tankungen ansehen“, die betreffende Tankung antippen und „Bearbeiten“ wählen. Prüfe dabei auch den Haken für Teilbetankung.

„Beenden“ steht oben rechts im Kopf und zusätzlich am Seitenende. Es schließt die App und entfernt sie aus der Übersicht der zuletzt verwendeten Apps. Bei einer angefangenen manuellen Tankdateneingabe wählst du „Speichern und beenden“ oder „Verwerfen und beenden“. Auch unvollständige Angaben können als Entwurf gespeichert werden. „Zurück“ lässt die App und das Formular geöffnet.

Beim nächsten Start oder Öffnen der Tankdateneingabe kannst du einen gespeicherten Entwurf fortsetzen oder verwerfen. Ein Entwurf ist noch keine gespeicherte Tankung und zählt nicht zur Statistik. Erst „Speichern“ im geprüften, vollständigen Formular übernimmt die Tankung. Scheitert das Speichern oder Verwerfen des Entwurfs beim Beenden, bleibt die App geöffnet und zeigt eine Meldung.

Solange Spracheingabe freigeschaltet ist: Tippe „Jetzt tanken“ und in der Fahrzeugauswahl „Tankdaten sprechen“. Sage die Feldnamen mit: Kennzeichen WA B 1998, Kilometerstand 123456, Liter 42,5, Gesamtbetrag 78,20 Euro, vollgetankt. Für eine Teilbetankung sagst du am Ende „Teilbetankung“. Das Kennzeichen bestimmt das angelegte Fahrzeug und damit die Kraftstoffart. Preis bedeutet den gesamten Rechnungsbetrag, nicht den Preis je Liter.

Im Tankformular kannst du wahlweise die geführte Eingabe mit Tankdaten sprechen · Kilometerstand → Liter → Gesamtpreis öffnen. Die App fragt die drei Werte nacheinander ab. Du kannst bei jedem Feld tippen oder sprechen und beide Wege mischen. Die Preisfrage meint den Gesamtbetrag in Euro, nicht den Literpreis. Prüfe den angezeigten Wert und tippe auf Übernehmen; erst dann wird dieses Feld geändert. Du kannst korrigieren, manuell ergänzen oder abbrechen. Bereits bestätigte Werte und dein übriger Entwurf bleiben erhalten. Die freie Spracheingabe bleibt ebenfalls verfügbar.

Sprich in deinem Tempo und mit Denkpausen. Kurze Unterbrechungen beenden nur einen Sprachabschnitt; die App sammelt die Angaben weiter. Nach einer längeren Pause fragt sie fehlende Angaben einzeln ab, zum Beispiel „Wie viele Liter hast du getankt?“. Bei einer Frage nach Litern genügt die Literzahl. Die Frage erscheint als Text und wird nach Möglichkeit vorgelesen. Während des Vorlesens ist das Mikrofon aus; danach kannst du antworten.

Wenn eine Antwort fehlt oder nicht erkannt wird, fragt die App denselben Wert höchstens dreimal ab. Danach bleiben die bisherigen Angaben stehen; nutze „Manuell prüfen / ergänzen“. Sage bei der Frage zum Tankstatus ausdrücklich „vollgetankt“ oder „Teilbetankung“. Die App nimmt keinen dieser Zustände einfach an.

Mit „Pause“ hältst du die Aufnahme an; „Weiter sprechen“ setzt sie fort. „Fertig - Angaben prüfen“ wartet auf die letzten erkannten Worte und fragt bei Bedarf noch fehlende Werte ab. Wenn du direkt selbst ergänzen möchtest, wähle „Manuell prüfen / ergänzen“. Nach drei Minuten aktiver Aufnahme pausiert die App mit erhaltenem Entwurf. Du kannst danach weiter sprechen oder die Angaben prüfen.

Beim Verlassen der App stoppt das Mikrofon; der Sprachentwurf bleibt erhalten. Zum Fortsetzen wählst du Weiter sprechen. Das Wort Abbruch markiert Abbrechen, verwirft aber nichts. Der erste Tipp auf Abbrechen bittet um Bestätigung, erst der zweite verwirft den Entwurf. Fahrzeuge und gespeicherte Tankungen bleiben unverändert.

Android fragt beim ersten Start nach der Mikrofonfreigabe. Ohne diese Erlaubnis kannst du alles manuell eingeben. Bei technischen Problemen des Sprachdienstes bleibt der Entwurf ebenfalls erhalten. In kurzen Wechselpausen zwischen Erkennungsabschnitten kann der Sprachdienst einzelne Worte verpassen: Lies den erkannten Text und prüfe alle Werte vor dem Speichern.

Die erkannten Werte werden in das Formular eingesetzt. Prüfe Fahrzeug, Kilometerstand, Liter, Betrag, Datum und Voll-/Teilbetankung und korrigiere sie bei Bedarf. Erst dein Tippen auf „Speichern“ legt die Tankung an. Wird das Kennzeichen nicht eindeutig erkannt, kannst du den Satz berichtigen oder das Fahrzeug selbst wählen. Fehlt Voll/Teil oder widersprechen sich die Angaben, musst du das vor dem Speichern auswählen.

Solange Spracheingabe aktiv ist, kannst du mit „Beispiel anhören“ eine Demo für Volltankung oder Teilbetankung abspielen. Die Beispielzahlen werden nicht als Tankung eingetragen. Das Schließen der Demo beendet die Wiedergabe. Deinen Spracheingabe-Status findest du unter Grunddaten und Einstellungen → Sprache und Spracheingabe → „Spracheingabe Ein / Aus“.

Spracheingabe und Sprachausgabe nutzen die Dienste deines Handys. Diese müssen verfügbar sein und können Internet benötigen. Der Spracherkennungsanbieter kann Audio auf seinen Servern verarbeiten; die App weist vor der ersten Aufnahme darauf hin. Falls Sprache nicht funktioniert, kannst du weiterhin alles eintippen. Diese schriftliche Hilfe bleibt auch ohne Internet verfügbar.

Verbrauch und Tankungen

Öffne „Bedienung → Auswertungen und Termine“ und danach „Tankstatistik“. Dort wählst du das Fahrzeug und siehst die letzte abgeschlossene Tankstrecke, den Durchschnitt der letzten 1000 km sowie den niedrigsten und höchsten berechneten Verbrauch. Die vier Statistikfelder F-04.01 bis F-04.04 stehen in dieser untergeordneten Ansicht. Die Überschrift „In dieser App erfasste Tankungen“ ist besonders groß dargestellt.

Für einen Verbrauchswert braucht die App zwei erfasste Volltankungen als Anfang und Ende. Dazwischen liegende Teilbetankungen werden mitgerechnet. Beispiel: Volltanken bei 10.000 km, später 20 Liter teilbetanken, bei 10.500 km mit 15 Litern wieder volltanken: 35 Liter auf 500 km ergeben 7,0 l/100 km.

Fehlt noch eine abgeschlossene Strecke, ist ein Strich beim Verbrauch normal. Erfasse die nächste Volltankung mit korrektem Kilometerstand. Für einen aussagekräftigen Verbrauch sollten auch die Teilbetankungen dazwischen eingetragen sein.

Über „Tankungen ansehen“ kannst du Einträge prüfen, bearbeiten oder löschen. Löschen wirkt sich auf die Berechnung aus und wird vorher abgefragt. Unter „Bedienung → Einträge und Belege“ lassen sich außerdem weitere Fahrzeugkosten erfassen und ansehen.

Bereits übernommene Spritmonitor-Daten bleiben erhalten; ihre Verbrauchswerte stehen separat. Neue Tankstrecken berechne ich aus den in T erfassten Tankungen. Der neue Datenimport zeigt zuerst eine Vorschau und prüft Zuordnung, Dubletten und Konflikte. Erst deine Bestätigung übernimmt Daten.

Export und Updates

Unter Bedienung → Daten und Sicherungen → Daten importieren / exportieren biete ich XLSX, PDF, CSV und JSON an. Wähle das Format und einen Speicherort. XLSX eignet sich für Tabellen, PDF als lesbarer Bericht, CSV für den Datenaustausch und JSON für strukturierte T-Daten. Die neue Hilfe erklärt den genauen Umfang und die Importgrenzen.

Der neue Datenimport liest geprüfte T-Daten mit Vorschau ein. Bei XLSX und CSV ordnest du die Spalten zu; JSON benötigt das passende T-Schema. PDF ist ein lesbarer Bericht und wird nicht importiert. Dafür verwendest du XLSX, CSV oder JSON. Zugangsdaten, Lizenz, Fristen und Geräte-Einstellungen sind keine portablen Fachdatensicherungen.

Alle Programmupdates liegen im gemeinsamen Ordner /b-software/updates/. T Standard sucht <https://www.be-edvsysteme.de/b-software/updates/ta.apk>; T Pro sucht <https://www.be-edvsysteme.de/b-software/updates/tpa.apk>. Unter Grunddaten und Einstellungen → Aktualisierungen → Aktualisierungen wählst du Jetzt prüfen. Eine Installation beginnt erst nach Jetzt aktualisieren und der nötigen Android-Bestätigung.

Vor der Installation prüft Tanken die Appkennung, die Originalsignierung und einen höheren internen Android-Code. Eine fremde, beschädigte, gleiche oder intern ältere APK wird nicht als neues Update installiert. Maßgeblich ist der Paketinhalt, nicht allein die sichtbare Versionsbezeichnung. Es ist keine zusätzliche Versionsdatei nötig. Die Suche lädt keine Fahrzeug-, Fahrer- oder Lizenzdaten hoch; der Server erhält normale Verbindungsdaten wie IP-Adresse und Abrufzeit.

Installiere eine passende, original signierte APK als Update über die vorhandene App. Nicht deinstallieren und keine Appdaten löschen. Vorher sichert T intern Appdateien, Datenbanken und Einstellungen. Ursprünglicher Teststart, vorhandene 60-Tage-Fristen und echte Voll- oder Firmenrechte bleiben erhalten. Ein Update setzt keine Laufzeit zurück.

Wenn Android es zulässt, kann die freigegebene Installation ohne weitere Rückfrage erfolgen. Sonst die angezeigte Berechtigung und Android-Installationsbestätigung ausführen. Systemschutz wird nicht umgangen. Nach der Rückkehr bei Bedarf „Jetzt aktualisieren“ erneut wählen. Ohne Internet oder nach einem abgebrochenen Update bleibt die vorhandene App nutzbar. Nach dem Update Version, eigene Daten und Lizenzstatus ansehen.

Wichtig beim ersten Wechsel von einer älteren gekauften oder personalisierten Firmenausgabe: Fordere zunächst eine passende aktualisierte Firmen-/Pro-Ausgabe bei Bangert-Software an. Alte Ausgaben können die fest eingebundenen Lizenz- und Firmendaten noch nicht für ein neutrales Folgeupdate sichern. Eine öffentliche Demo-APK darf sie deshalb nicht als erster Umstieg ersetzen. Nach der Übernahme durch eine passende Ausgabe werden diese Rechte gerätegebunden für weitere passende Updates bewahrt. Eine allgemeine APK erzeugt keine Pro-Rechte und verlängert keine Laufzeit.

Für den Dateiabgleich exportierst du eine T-Abgleichsdatei im JSON-Format und importierst sie auf dem anderen Gerät. Sie enthält die Änderungshistorie für dieselbe Konfliktprüfung wie WLAN. Eine gewöhnliche CSV-, Excel- oder ältere JSON-Datei enthält diese Historie nicht: Prüfe Spaltenzuordnung und die Vorschau besonders sorgfältig. Eine Datenkopie überträgt keine Kaufrechte und startet keinen Test.

Eine vollständige Sicherung stellt einen gespeicherten Datenstand wieder her; sie ist kein beidseitiger Abgleich. Wenn beide Geräte seitdem neue Daten enthalten, können beim Ersetzen Ergänzungen des Zielgeräts fehlen. Prüfe die Vorschau und sichere beide aktuellen Stände zuerst. Für gemeinsame Weiterarbeit verwende WLAN oder die T-Abgleichsdatei statt blindem Überschreiben.

Eine früher separat installierte TFK-Beta hat einen eigenen Datenbereich. Ein Update von T kann diese Daten nicht automatisch übernehmen. Nutze dafür bewusst den Datenexport und die Importvorschau. Fotos bleiben im ursprünglichen Datenbereich und müssen gesondert gesichert werden. Gleiche Kennzeichen sind kein Beweis, dass getrennt angelegte Fahrzeuge automatisch zusammengeführt werden dürfen.

Ansicht und Support

Öffne Grunddaten und Einstellungen → Ansicht und Startbildschirm → „Farben, Hintergrund und Standard/Support“. Hier kannst du die Farbe sowie Schwarz, Weiß oder Blendfrei wählen. Diese Auswahl wird gespeichert und ändert deine Tankdaten nicht.

Die Auswahl „Standard / Support“ schaltet die Feldnummern ein oder aus:

Standard = normale, aufgeräumte Ansicht.

Support = zusätzlich Kennungen wie F-02.08 neben den Feldern und Schaltflächen.

Wenn du ein Problem melden möchtest, schalte „Support“ ein. Nenne die betreffende Feldnummer, deine App-Version und beschreibe, was du angetippt hast und was passiert ist. Ein Bildschirmfoto kann helfen. So lässt sich die betroffene Stelle eindeutig finden.

Oben stehen die häufigen Arbeitswege: Jetzt tanken, Fahrzeug auswählen, Tankstellen und Preise sowie Einträge suchen. Einträge suchen öffnet die vorhandenen Tankungs- und Kostenlisten; eine allgemeine Volltextsuche wird damit nicht zugesagt. Darunter bündelt Bedienung die Arbeitsfunktionen in sechs Kategorien mit Unterpunkten. Grunddaten und Einstellungen steht darunter und enthält sieben eigene Kategorien. Zuerst eine Kategorie und dann die gewünschte Funktion öffnen. Beenden bleibt oben rechts und ganz unten erreichbar; der Schutz angefangener Eingaben bleibt erhalten.

Nach der Klärung kannst du wieder auf „Standard“ zurückschalten. Bei großer Schrift, im Supportmodus, auf kleinen Displays oder bei längeren Meldungen kann die Anzeige mehr Platz brauchen. Du kannst dann nach unten wischen; Texte und Funktionen bleiben vollständig erreichbar.

Probleme lösen

Keine oder alte Preise?

Internetverbindung prüfen und „Preise aktualisieren“ wählen. Eine angezeigte Wartezeit erst ablaufen lassen. Unter Grunddaten und Einstellungen → Preisquellen → „Preisanbieter ... ändern“ kannst du Benzinpreis-Aktuell ohne eigenen Schlüssel wählen. Tankerkönig benötigt deinen persönlichen Schlüssel.

Falscher Suchort oder keine Umgebungssuche?

Aktiviere den Standort am Handy, erlaube der App den Standortzugriff und wähle „Standort suchen“. Ohne gültigen Standort bleiben die drei Stammtankstellen nutzbar. Eine alte Umgebungsliste ist als letzter Suchort gekennzeichnet.

Ein Preisfeld fehlt?

Prüfe die eingestellte Sorte des Fahrzeugs. Die App blendet fehlende Preise aus und ersetzt sie nicht durch andere Sorten. Ob eine Tankstelle eine Premiumsorte tatsächlich führt, lässt sich aus einem fehlenden Onlinepreis nicht ableiten.

Noch kein Verbrauch oder ein unerwarteter Wert?

Prüfe das ausgewählte Fahrzeug, Kilometerstände, Liter und die Voll-/Teilbetankungs-Haken. Ein Wert entsteht erst mit einer abgeschlossenen Strecke zwischen zwei Volltankungen. Vergessene Tankungen oder falsche Eingaben verfälschen die Berechnung.

Weitere Hilfe

Unter Bedienung → Hilfe und Kontakt findest du den E-Mail-Kontakt: bangert.hartmut@gmail.com. Nenne Version, Feldnummer und eine kurze Fehlerbeschreibung. Ich kann das Problem damit besser zuordnen. Die App öffnet deine E-Mail-App; du sendest die Nachricht selbst. Ohne E-Mail-App kannst du die Adresse kopieren.

Unter Bedienung → Hilfe und Kontakt → Hilfe & erste Schritte → Handbuch (PDF) kannst du das mitgelieferte Handbuch ansehen, drucken oder mit Download an einem gewählten Speicherort ablegen. Die Dateien sind in der App enthalten und benötigen kein Internet. Das Drucken verwendet die Android-Druckauswahl. Angaben zu Entwickler und Preisquellen findest du unter Über diese App und Datenquellen; externe Anbieterseiten benötigen Internet.

Standard und Pro

T Standard enthält Tankbuch und Sprache. T Pro ergänzt Fotos, Texterkennung und optionale Firmenmail. Alle erkannten Werte prüfen.

Spracheingabe gehört dauerhaft zu T Standard. Sie ist freiwillig und zunächst ausgeschaltet. Unter Grunddaten und Einstellungen → Sprache und Spracheingabe → Spracheingabe · Ein / Aus aktivierst du sie. Freie Eingabe, Rückfragen und Feld-für-Feld-Eingabe bleiben nach dem Pro-Test verfügbar. Du kannst bei jedem Feld tippen oder sprechen. Der Schalter verändert keine Lizenz oder Frist.

Neue Pro-Demo: 45 Tage Fotos, Texterkennung und Firmenmail. Danach bleibt T Standard mit Sprache nutzbar. Bestehende 60-Tage-Fristen und der erste Teststart bleiben erhalten. Updates starten keinen neuen Test.

Private T-Pro-Vollversion ohne Ablauffrist. Passende Originalupdates erhalten diese Rechte. Bestehende befristete Kauf- und Firmenrechte behalten ihre ursprüngliche Laufzeit.

Fahrzeuge, Tankungen, Kosten und Prüftermine bleiben nach dem Pro-Test erhalten. Die kostenlosen Standardfunktionen einschließlich Sprache und Prüferinnerungen bleiben nutzbar. Echte frühere Firmenverträge behalten ihre ursprünglichen Bedingungen. Ein Update startet weder einen Test noch eine Fahrerfrist neu.

Frühere erworbene Firmenausgaben behalten ihre ursprüngliche Laufzeit, Firmenbelegung und Fahrerregeln. Ein Wechsel zu T oder T Pro erzeugt keine neuen Kaufrechte. In der allgemeinen Ausgabe kannst du einen Fahrernamen freiwillig eintragen. Die optionale Firmenmail in T Pro ist eine Funktion, kein neuer Firmenlizenzvertrag.

Die kostenlose Nutzung von T Standard gilt für die private Nutzung. Gewerbliche Nutzung ist kostenpflichtig; vorhandene Firmenrechte und vereinbarte Laufzeiten bleiben unverändert.

Bestehende Firmenrechte und Fahrername

Frühere erworbene Firmenausgaben behalten ihre ursprüngliche Laufzeit, Firmenbelegung und Fahrerregeln. Ein Wechsel zu T oder T Pro erzeugt keine neuen Kaufrechte. In der allgemeinen Ausgabe kannst du einen Fahrernamen freiwillig eintragen. Die optionale Firmenmail in T Pro ist eine Funktion, kein neuer Firmenlizenzvertrag.

Ohne gültigen Fahrernamen stehen in der Firmenausgabe zunächst nur Standardfunktionen zur Verfügung; Pro bleibt gesperrt. Ein leeres Feld oder nur Leerzeichen genügt nicht. Nach Ablauf der bestehenden 45-Tage-Frist ohne Namen ist nur noch Ansicht möglich: vorhandene Daten ansehen, aber keine neuen fachlichen Einträge speichern oder vorhandene ändern oder löschen. Daten bleiben erhalten.

Die Namenseingabe bleibt auch im Ansichtsmodus erreichbar. Trage einen gültigen Fahrernamen ein, um die erworbene Firmenausgabe entsprechend ihrer verbleibenden Laufzeit und Rechte zu nutzen. Das Eingeben, Ändern oder Entfernen des Namens sowie ein App-Update starten weder die 45-Tage-Frist noch die Pro-Laufzeit neu. Diese Namensregel begrenzt nicht die kostenlose allgemeine Standardausgabe.

Fotos, Texterkennung und Firmenmail

Neue Fotos, Texterkennung und die Firmenmail stehen in T Pro mit aktiven Pro-Rechten zur Verfügung. Für einen Scan brauchst du weder Firmennamen noch Mailadresse. Öffne die neue Tankung und die Fotofunktion: zuerst Gesamtkilometerstand, danach Tankbeleg. Eine rein manuelle Tankung ist weiterhin möglich.

Zuerst den Gesamtkilometerstand fotografieren, danach den Tankbeleg.

Foto des Gesamtkilometerstands

Tippe auf Gesamtkilometerstand fotografieren. Die Gesamtstrecke muss scharf lesbar sein. Tageskilometer, Geschwindigkeit, Reichweite und Servicetermine können weitere Zahlen anzeigen. Prüfe deshalb später besonders sorgfältig, ob wirklich die Gesamtstrecke übernommen wurde.

Foto des Belegs

Tippe auf Beleg fotografieren. Halte den ganzen Beleg gerade, gut beleuchtet und ohne Spiegelungen im Bild. Nach der Kamera prüfst du die Aufnahme und übernimmst sie oder fotografierst erneut. Ein unscharfer, abgeschnittener oder stark geknickter Beleg liefert unzuverlässige Vorschläge.

Fotos bleiben auf dem Gerät

Die eingebauten Tesseract-Modelle lesen die Fotos lokal. Für die Texterkennung sind weder Internet noch ein Konto oder ein Modell-Download nötig. Modelle für alle acht App-Sprachen sind enthalten. Fotos werden erst bei einer bewusst vorbereiteten Mail an ein Mailprogramm weitergegeben.

Vorschläge prüfen und ergänzen

Texterkennung und richtige Feldzuordnung sind zwei Schritte. Ein lesbarer Text garantiert keine richtige Tankung.

Tankstelle, Datum und Kraftstoff

Prüfe Name, Ort oder Adresse der Tankstelle sowie das tatsächliche Belegdatum. Firmenkopf, Zahlungsanbieter oder Telefonnummer können falsch zugeordnet werden. Prüfe die Kraftstoffbezeichnung gegen Fahrzeug und Beleg; ergänze fehlende oder unklare Angaben manuell.

Liter und Kraftstoffkosten

Kontrolliere Literzahl, Literpreis und Gesamtpreis. Gemeint sind die Kosten des Kraftstoffs. Bei Getränken oder anderen Shop-Artikeln kann der Zahlungsbetrag des gesamten Einkaufs höher sein. Liter mal Literpreis soll zu den Kraftstoffkosten passen. Rabatte, Rundungen und verschiedene Dezimalzeichen müssen geprüft werden.

Gesamtkilometerstand

Vergleiche die vorgeschlagene Zahl direkt mit der Anzeige und der letzten gespeicherten Tankung. Führende Nullen, ein Dezimalpunkt, Tageskilometer und mehrere Zahlen sind typische Fehlerquellen. Eine Warnung ist ein Prüfanlass. Die App beweist nicht, dass ein Kilometerstand oder Beleg korrekt ist.

Unklare Angaben bearbeiten

Du kannst die Vorschläge ändern und fehlende Werte eintippen. Erkannten Belegtext ansehen hilft bei der Prüfung. Bei ungeeigneten Fotos fotografiere erneut und lasse sie nochmals auswerten. Unterschiedliche Beleglayouts und Kraftstoffbegriffe begrenzen die automatische Zuordnung; es gibt keine Zusage, dass jedes Feld erkannt wird.

Bewusst speichern

Prüfe das richtige Fahrzeug, Datum, Kraftstoff, Kilometerstand, Liter und Kraftstoff-Gesamtpreis. Bestätige anschließend das Speichern. Die übernommenen Fotos gehören zur gespeicherten Tankung und können später angesehen werden. Für rein manuelle Tankungen brauchst du keine Fotos. Bei einer Tankung mit Foto bestätigst du vor dem Speichern zusätzlich den Haken, dass alle Felder geprüft sind.

Optional zur Firma

Trage bei Bedarf Firma, Fahrer und eine einzelne Empfängeradresse in den Firmenbeleg-Einstellungen ein. Zum Scannen sind diese Angaben nicht erforderlich. Der Mailentwurf enthält die Tankdaten und die beiden zur Tankung gehörenden Fotos. Prüfe Adresse, Inhalt und Anhänge und sende selbst im Mailprogramm. T Pro bestätigt keine Zustellung. Falls nur ein Foto gespeichert ist, enthält der Entwurf nur dieses verfügbare Foto.

Vorhandene Fotos bleiben bei passenden Updates, beim Wechsel zwischen T und T Pro und nach Ende des Tests auf diesem Gerät erhalten und ansehbar. Neue Aufnahmen und Mailvorbereitung brauchen aktive Pro-Rechte. CSV-, Excel-, JSON- und PDF-Datenexport, WLAN, OneDrive-Abgleich und Datenbackup übertragen keine Bilddateien. Sichere wichtige Bilder gesondert.

OneDrive-Synchronisierung

1. Öffne Bedienung → Daten und Sicherungen > OneDrive-Synchronisierung. Synchronisierung und OneDrive-Backup sind zunächst AUS und haben getrennte Schalter. Tanken bleibt offline nutzbar.
2. Installiere und öffne OneDrive auf deinem Handy und melde dich mit deinem eigenen Microsoft-Konto an. Lege einen eigenen T-Datenordner an. Tippe in T auf „OneDrive verbinden / Datenordner auswählen“ und wähle diesen Ordner. Android fragt nach Lese- und Schreibzugriff. Falls OneDrive in dieser Ordnerauswahl nicht angeboten wird oder kein Umbenennen unterstützt, lässt sich dieser Anbieter so nicht verbinden. Ein lokaler Ordner wird dadurch nicht automatisch zum Cloud-Ordner. Die alternative direkte Anmeldung ist ein ausdrücklicher Test mit Benutzername, geschützt gespeichertem Kennwort und vollständigem <https://d.docs.live.net/CID/Datenordner-Pfad>; Microsoft kann sie ablehnen. Eine Microsoft-Anwendungsregistrierung wurde nicht durchgeführt.
3. Aktiviere Synchronisierung. T zeigt die Vorschau; neue, geänderte und gelöschte Einträge werden angezeigt. Bei gleichzeitigen Änderungen wählst du für jeden Konflikt den gewünschten Inhalt. „Daten zusammenführen“ erhält voneinander unabhängige Änderungen. „Übernehmen und Datenstand bereitstellen“ ist deine ausdrückliche Freigabe. Vorher erstellt T eine geprüfte lokale Sicherheitssicherung. Änderungen seit der Vorschau verlangen einen neuen Abgleich. Bei fehlgeschlagener Cloud-Bereitstellung bleibt der letzte bestätigte Abgleich erhalten.
4. Auf dem weiteren eigenen Gerät denselben Ordner auswählen. Für bereits getrennt angelegte Fahrzeuge mit demselben Kennzeichen zuerst die Zuordnung klären; unterschiedliche Fahrzeuge werden niemals automatisch vereinigt. Firmenkonto und Fahrer müssen übereinstimmen. Unfertige Tank- oder Spracheingaben bleiben lokal und werden nicht als fertige Tankungen übertragen. Schließe oder verwirf einen offenen Entwurf vor einer Datenübernahme.
5. Ausschalten stoppt den Abgleich. Lokale Änderungen und Löschungen werden weiter erfasst, der bestätigte Stand bleibt erhalten. Wieder einschalten öffnet erneut die Vorschau.
6. „OneDrive als Backup-Laufwerk nutzen“ arbeitet auch ohne Synchronisierung. „Jetzt sichern“ speichert nach deinem Fingertipp einen datierten Stand mit Fahrzeugen, Tankungen, importierten Daten und Fahrzeugprüfungen in T-Backups. Mehrere Stände bleiben erhalten. Wiederherstellen

zeigt zuerst die Vorschau und sichert vorher den aktuellen lokalen Stand. Lokale Sicherheitssicherungen sind auch ohne Cloud auswählbar. Zugangsdaten, Lizenzdaten, Fristen und gerätespezifische Einstellungen werden nicht als gemeinsame Daten übertragen. Programmupdates kommen weiterhin ausschließlich von der Homepage und installieren erst nach „Jetzt aktualisieren“.

WLAN-Abgleich und Datenkopien

Verbinde beide Android-Geräte mit demselben WLAN und öffne WLAN-Abgleich in den Bedienung → Daten und Sicherungen. Das erste Gerät startet den Empfänger und zeigt Adresse sowie eine sechsstelligen Kennzahl. Das zweite Gerät verbindet sich damit. Die Verbindung dient deinen T-Daten; Internet und ein Cloudkonto sind dafür nicht nötig. Ein Gastnetz kann Geräte voneinander trennen.

Sende die eigenen Daten an das andere Gerät. Dort prüfst du die Vorschau und bestätigst Übernehmen. Auf dem sendenden Gerät prüfst du anschließend den Speicherstatus, holst den zusammengeführten Stand ab und bestätigst dessen Vorschau. Erst die Meldung, dass beide Geräte bestätigt haben, kennzeichnet den abgeschlossenen beidseitigen Abgleich. Beende danach den Empfänger.

Der Abgleich erhält unabhängige Ergänzungen beider Geräte. Bei gleichzeitig geänderten Feldern entscheidest du den Konflikt. Ein fehlender Eintrag im Paket ist keine Löschung. Eine geänderte Vorschau muss neu geprüft werden. Vor jeder Übernahme wird eine geprüfte lokale Sicherheitssicherung erstellt. Offene Tank- oder Spracheingaben zunächst abschließen oder abbrechen. Fotos und Lizenzdaten werden nicht übertragen.

Für den Dateiabgleich exportierst du eine T-Abgleichsdatei im JSON-Format und importierst sie auf dem anderen Gerät. Sie enthält die Änderungshistorie für dieselbe Konfliktprüfung wie WLAN. Eine gewöhnliche CSV-, Excel- oder ältere JSON-Datei enthält diese Historie nicht: Prüfe Spaltenzuordnung und die Vorschau besonders sorgfältig. Eine Datenkopie überträgt keine Kaufrechte und startet keinen Test.

Eine vollständige Sicherung stellt einen gespeicherten Datenstand wieder her; sie ist kein beidseitiger Abgleich. Wenn beide Geräte seitdem neue Daten enthalten, können beim Ersetzen Ergänzungen des Zielgeräts fehlen. Prüfe die Vorschau und sichere beide aktuellen Stände zuerst. Für gemeinsame Weiterarbeit verwende WLAN oder die T-Abgleichsdatei statt blindem Überschreiben.

Datenabgleich und Datenexport übertragen keine Bilddateien. Vorhandene Fotos bleiben lokal erhalten.

Wappen-Info

Beim Wappen steht Bangert-Software. Der Button Wappen-Info öffnet die Herkunfts- und Nutzungshinweise auch ohne Internet. Du findest die Wappen-Info außerdem unter Grunddaten und Einstellungen → Programminformationen. Vorhandene Kundenlogos und persönliche Firmendaten bleiben erhalten.

Dieses Familienwappen gehört zur Familie Bangert. In den Programmen kennzeichnet es Bangert-Software.

Schutz und Nutzung des Familienwappens

Unbefugtes Kopieren, Vervielfältigen, Verbreiten, Veröffentlichen, Verwenden oder Verändern dieses Wappens und seiner Darstellungen ist untersagt. Eine Nutzungserlaubnis bedarf der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der Berechtigten.

Gesetzlich erlaubte Nutzungen bleiben unberührt.

Rechtsverletzungen werden rechtlich verfolgt. Bei strafbaren Verstößen werden Strafanzeige und gegebenenfalls Strafantrag gestellt.